

L steht für Langstrecke - Audi Q6L e-tron

- **Audi präsentiert auf der Auto China in Peking eine eigenständige Variante der Q6 e-tron Familie für seinen größten Einzelmarkt**
- **CEO Gernot Döllner: „Mit dem Q6L e-tron bringen wir ein maßgeschneidertes Angebot für unsere Kundinnen und Kunden nach China.“**
- **Der Q6L e-tron ist das erste PPE-Modell, das in der neuen Fabrik in Changchun gebaut wird**

Peking, 24. April 2024 - Die Audi Q6 e-tron Baureihe ist die erste Modellfamilie auf der Premium Platform Electric (PPE) und markiert den nächsten Schritt auf dem Weg des Unternehmens zu einem Anbieter von Premium-Elektromobilität. Auf der Beijing Auto Show 2024 präsentiert die Marke mit den Vier Ringen mit dem Audi Q6L e-tron eine maßgeschneiderte Variante für den chinesischen Markt.

Das vollelektrisch angetriebene Fahrzeug wird auf der Frühjahrsmesse in der chinesischen Hauptstadt als Exterieurmodell gezeigt. Die Serienversion soll dann im vierten Quartal 2024 der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Wie andere PPE-Modelle für den chinesischen Markt wird auch der Audi Q6L e-tron in einer neuen Fabrik in Changchun produziert. Die ersten Auslieferungen an Kund_innen erfolgen 2025.

Der Audi Q6L e-tron zeichnet sich durch beeindruckende Fahr- und Ladeleistungen, exzellente Effizienz und eine noch größere Reichweite als das globale Modell aus. Der um 105 Millimeter verlängerte Radstand ermöglicht auch den Einbau einer größeren Batterie. Damit werden CLTC-Reichweiten von mehr als 700 Kilometern möglich sein. Der Buchstabe "L" im Namen weist auf den langen Radstand hin, der zudem auch zum Markenzeichen für herausragende Langstreckentauglichkeit wird.

Audi baut schon seit Jahrzehnten L-Modelle mit verlängertem Radstand für den chinesischen Markt. Der A6L und der A4L sind die bekanntesten Großserienversionen, daneben gibt es den Q5L, den A8L und den A8L Horch. Jetzt erweitert Audi die Q6 e-tron Familie um das L-Modell - mit noch mehr Platz, Komfort und Alltagstauglichkeit. Zusammen mit der neuen Designphilosophie im Innenraum schafft der Q6L e-tron ein sehr exklusives und großzügiges Raumangebot für die Passagiere.

Die angegebenen Ausstattungen, Daten und Preise beziehen sich auf das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

**Die gesammelten Verbrauchs- und Emissionswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieses Textes.*

Der Audi Q6L e-tron verkörpert das markante SUV-Design von Audi mit einer konsequent weiterentwickelten e-tron spezifischen Designsprache. Schon auf den ersten Blick wird deutlich, dass sich der Audi Q6L e-tron deutlich von der globalen Version unterscheidet. Vor allem die neu gestaltete Frontpartie mit einer Evolution des Audi-Markengesichts setzt bei der China-spezifischen Version eigene Akzente.

Um das fortschrittliche und einzigartige Außendesign des Q6L e-tron zu betonen, werden für die China-spezifische Version exklusive Farben erhältlich sein. Lilac Grey, das auf der Automesse in Peking am Außenmodell gezeigt wird, ist eine davon.

Mit dem verlängerten Radstand und einer entsprechend gestreckten, geschwungenen Dachlinie wirken die Seitenlinien besonders elegant und in perfekter Proportion. Wegweisende Technologien, nicht zuletzt beim Licht, machen „Vorsprung durch Technik“ sowie Premium-Elektromobilität von Audi für die chinesischen Kund_innen erlebbar.

Die gemeinsam mit Porsche entwickelte PPE und die Elektronikarchitektur E³ 1.2 sind wichtige Meilensteine beim Ausbau des weltweiten Audi-Angebots an vollelektrisch angetriebenen Modellen. Die kommenden Audi Fahrzeuge markieren den Beginn einer umfassenden Stärkung und Verjüngung des Modellportfolios.

„Mit dem Q6L e-tron bringen wir die technologischen Vorteile unserer neuen Premium Platform Electric nach China. Das Modell unterstreicht unser Versprechen, bis 2027 Elektrofahrzeuge in allen Kernsegmenten anzubieten“, sagte Gernot Döllner, Vorsitzender des Vorstands der AUDI AG, bei der Weltpremiere auf der Automobilmesse in Peking.

Beeindruckende Reichweite und Ladeleistung

Leistungsstarke, kompakte und hocheffiziente Elektromotoren sowie eine neu entwickelte Lithium-Ionen-Batterie aus zwölf Modulen und 192 prismatischen Zellen mit einer Bruttokapazität von insgesamt 107 kWh (+7 kWh im Vergleich zu der Variante, die zum Marktstart im Q6 e-tron quattro* und SQ6 e-tron* verfügbar sein wird) sorgen für eine Reichweite von mehr als 700 Kilometern nach CLTC.

Dank der 800-Volt-Technologie und einer maximalen DC-Ladeleistung von serienmäßig 270 kW sind mit dem Audi Q6L e-tron kurze Ladestopps möglich. Bis zu 260 Kilometer Reichweite können in nur zehn Minuten an einer entsprechenden Ladestation (High Power Charging, HPC) aufgeladen werden. Der Ladezustand (State of Charge, SoC) erhöht sich innerhalb von 25 Minuten von 10 auf 80 Prozent. Ein intelligentes Thermomanagement trägt wesentlich zur hohen Ladeleistung und Langlebigkeit der Hochvoltbatterie im Q6L e-tron bei.

Der Q6L e-tron wird mit Heckantriebsversion und einer Systemleistung von 255 kW sowie mit quattro-Allradantrieb und 345 kW angeboten. Die Version mit Heckantrieb bietet ein deutliches Plus an Effizienz und Reichweite, während die quattro-Variante für eine hervorragende Traktion und Fahrdynamik steht.

Eleganz und Evolution: das Äußere

Der Audi Q6L e-tron ist im Premium-Mittelklassesegment positioniert. Mit einer Fahrzeuglänge von 4.884 Millimetern, einer Breite von 1.965 Millimetern und einer Höhe von 1.687 Millimetern bietet das SUV ein Höchstmaß an Platz, Komfort und Alltagstauglichkeit. Der Radstand von 2.995 Millimetern ermöglicht im Fond eine Beinfreiheit wie in der Business Class.

Dank der Premium Platform Electric verfügen alle Modelle der Audi Q6 e-tron Familie über perfekte Proportionen. Die L-Version übertrifft den Auftritt der anderen Varianten noch einmal: Die bemerkenswerte Eleganz seines langen Radstands und der gestreckten Dachlinie kombiniert mit dem markanten SUV-Look sorgt für einen unvergleichlich dynamischen Auftritt. Organisch geformte Flächen werden durch die präzise Linienführung der Karosserie strukturiert und erzeugen auch im Stand ein charakteristisches Spiel von Licht und Schatten.

Das Greenhouse spannt sich niedrig und straff über den kraftvollen Karosseriekörper. Es verjüngt sich zum Heck hin, und die sanft abfallenden D-Säulen fließen elegant in die charakteristisch geformten Karosserieschultern. Der Übergang der D-Säulen zum Dach hin verleiht dem Fahrzeug mehr Dynamik und lässt die Kabine gestreckter wirken. Eine markante Linie, die von den Heckleuchten bis in die Türen des Fonds verläuft, betont den oberen Bereich der „quattro blisters“ - jene Konturen der Karosserie, auf denen die Kabine zu ruhen scheint.

Diese skulpturale Betonung des Rades ist ein Kernelement der Audi Design-DNA. Audi nennt dieses zentrale Gestaltungsprinzip „Technik sichtbar machen“. Das dynamische Heck erzeugt eine Mischung aus sportlicher Eleganz und Kraft. Mit seinem durchgehenden Leuchtenband verleiht diese Heckarchitektur dem Q6L e-tron die für Audi typische Klarheit und Souveränität.

Die 21-Zoll-Räder sind aerodynamisch optimiert und kehren die klassische Flächenverteilung mit schlanken Speichen und flachen Lufteinlässen optisch um. Dabei unterbrechen die kompakten Öffnungen das flache Design der Räder nur geringfügig, da die Scheibenbremsen nur selten zum Einsatz kommen und daher wenig Kühlluft benötigen.

Neu und erstmalig bei Audi sind auch die fast bündig in die Türflächen integrierten Griffe. Ein Näherungssensor an der Unterseite der Griffe entriegelt bei Bedarf das Schloss - die Tür springt leicht und ohne Kraftaufwand auf und muss nur noch manuell geöffnet werden.

Die aufrechte Front ist eine evolutionäre Weiterentwicklung des e-tron Markengesichts. Wie für einen elektrisch angetriebenen Audi typisch, ist der zentrale Bereich des Q6L e-tron aerodynamisch optimal geschlossen und integriert. Erstmals hat die Marke für den chinesischen Markt ein komplett neues Frontdesign entwickelt: Die Audi-Designer haben das zentrale Element in die breitere Frontschürze integriert, beide sind glänzend schwarz gefärbt. Dadurch wird die Front zu einer betont horizontalen Skulptur, die weit in die Seiten reicht und den SUV flacher und zur Straße hin orientiert erscheinen lässt. Große seitliche Lufteinlässe unterstreichen den dynamischen Auftritt, während die flachen Proportionen der geteilten Leuchteinheit dem Q6L e-tron einen entschlossenen Ausdruck verleihen.

Neu sind die erstmals beleuchteten Markenlogos mit den Vier Ringen an Front und Heck. Ein weiches Projektionslicht verbindet sie optisch mit den Scheinwerfern im Kühlergrill. Auch im Nachtdesign ist der Q6L e-tron klar als Audi zu erkennen.

Innovative Lichttechnologie

Mit der Q6 e-tron Baureihe schlägt Audi ein neues Kapitel der Elektromobilität und Lichttechnologie auf. Mit der Weltneuheit der aktiven digitalen Lichtsignatur begründet die Audi Q6 e-tron Familie eine neue Ära, geprägt von einzigartigem Design und einer Ästhetik, die es so nur bei Audi gibt.

Ein Softwaremodul in einem der fünf Domänenrechner des Audi Q6L e-tron macht diese Form der Lichtsignatur möglich. Bei den digitalen OLED-Heckleuchten der zweiten Generation erzeugen die sechs OLED-Panels mit 360 Segmenten nach einem speziell entwickelten Algorithmus alle zehn Millisekunden ein neues Bild.

Dank der perfekten Synthese aus Lichtdesign und zukunftsweisender Technologie wirkt das Licht im neuen Audi Q6L e-tron lebendiger und intelligenter denn je. Die aktive digitale Lichtsignatur unterstreicht den Status von Audi als Branchenpionier in der Lichttechnik.

Auf der Vorderseite wird die aktive digitale Lichtsignatur durch den Algorithmus erzeugt, der mit zwölf Segmenten interagiert, die sich auf- und abdunkeln. Auf der Rückseite werden alle digitalen OLED-Segmente für diesen Zweck verwendet. Die einzelnen Lichtsegmente interagieren so, dass das Gesamtbild der Lichtsignatur konstant bleibt, insbesondere in Bezug auf die Helligkeit.

Die Technologie, die erstmals im Audi Q6L e-tron zum Einsatz kommt, setzt auch in puncto Individualisierung neue Maßstäbe: Mit acht digitalen Lichtsignaturen im neu gestalteten Tagfahrlicht der Matrix LED-Scheinwerfer und den optionalen digitalen OLED-Heckleuchten der zweiten Generation lässt sich der Q6L e-tron auf völlig neue Weise personalisieren. Der Wechsel zwischen den Signaturen erfolgt schnell und einfach über das entsprechende Fahrzeugmenü.

Mit der zweiten Generation der digitalen OLED-Heckleuchten hebt der Audi Q6L e-tron Lichtdesign, Funktionalität und damit auch die Verkehrssicherheit auf ein neues Niveau. Erstmals können die digitalen OLED-Heckleuchten gezielt mit der unmittelbaren Umgebung kommunizieren.

Auch die Sicherheitsfunktionen hat Audi konsequent weiterentwickelt. Die Annäherungserkennung, die bereits in anderen Audi-Modellen vorhanden ist, wurde im neuen Q6L e-tron um das Kommunikationslicht erweitert. Es warnt andere Verkehrsteilnehmer vor Unfällen und Pannen. Dazu zeigt das Kommunikationslicht in kritischen Fahr- oder Verkehrssituationen eine spezifische statische Heckleuchtensignatur mit integrierten Warnsymbolen in der digitalen OLED-Heckleuchte an.

Ebenfalls ein klares Plus für die Sicherheit: An der Unterseite des Heckspoilers befindet sich ein LED-Leuchtelement, das die zentrale Bremsleuchte beim Bremsen großflächig und gut sichtbar auf die Heckscheibe projiziert.

Mehr denn je auf China zugeschnitten: Innenraum, Infotainment und Fahrerassistenzsysteme

"Der Q6L e-tron wird sich stärker als je zuvor vom globalen Modell unterscheiden, sowohl was das Außendesign als auch das digitale Innenraumerlebnis betrifft. Der Innenraum des Audi Q6L e-tron ist konsequenter als je zuvor auf die Bedürfnisse der chinesischen Kundinnen und Kunden ausgerichtet", sagt CEO Gernot Döllner. Neben einem exklusiven Innenraumdesign haben die Audi-Ingenieure der Technischen Entwicklung in Peking und Deutschland zahlreiche Infotainment-Funktionen integriert, die auf die Wünsche der Kund_innen und die Anforderungen des chinesischen Marktes abgestimmt sind. So wird der Fahrzeuginnenraum für Fahrende und Passagiere in China zu einem individuellen digitalen Erlebnis.

Erstmals wurden zahlreiche Fahrerassistenzsysteme exklusiv für die Erwartungen chinesischer Kund_innen entwickelt, darunter der adaptive Fahrassistent Pro und der Parkassistent Pro. Basierend auf einer umfassenden Sensorik (u.a. Lidar- und Radarsensoren, Kameras und Ultraschallsensoren) und V2X-Technologien werden diese Funktionen die Fahrer_in in weitaus umfassenderen Szenarien beim Fahren und Einparken unterstützen als bei allen bisherigen Audi-Modellen. Zusammen mit zahlreichen Zusatzfunktionen wie etwa dem Rückfahrassistenten wird der Q6L e-tron den chinesischen Kund_innen völlig neue Dimensionen von Komfort und Sicherheit eröffnen.

Die Basis - sowohl für Infotainment- als auch für Fahrerassistenz-Funktionen - ist die neu entwickelte Elektronikarchitektur E³ 1.2. Der Name E³ steht für Ende-zu-Ende-Elektronikarchitektur. Übergeordnetes Ziel bei der Entwicklung war es, eine zukunftssichere, standardisierte Plattform zu schaffen. Die funktionsorientierte Architektur basiert auf einer neuen Domänenrechnerstruktur mit fünf Hochleistungsrechnern (High-Performance Computing Platform, HCP), die alle Fahrzeugfunktionen steuern - vom Infotainment über Fahrfunktionen bis hin zum teilautomatisierten Fahren in späteren Evolutionsstufen. Die bisher rechenstärkste Elektronikarchitektur ist konsequent auf die Kundenbedürfnisse ausgerichtet.

Ein Schwerpunkt der Entwicklung lag auf der leistungsfähigen und sicheren Vernetzung von Domänenrechnern, Steuergeräten, Sensoren und Aktoren, um komplexere Systeme zu beherrschen und die Modularität zu erhalten. Darüber hinaus zeichnet sich die E³ 1.2 durch eine nahtlose, leistungsfähige Backend-Anbindung für Car-to-X-Schwarmdaten Anwendungen und rechenintensive Offboard-Funktionen aus.

In China, für China - Produktion in Changchun

Der Audi Q6L e-tron und weitere Modelle auf Basis der PPE für den chinesischen Markt werden in einem neuen Werk in Changchun gebaut. Das Werk ist der Stammsitz der Audi FAW NEV Company. Es ist nicht nur das erste Audi-Werk in China, das ausschließlich vollelektrische Fahrzeuge produziert, sondern setzt auch neue Maßstäbe in Sachen Digitalisierung, Effizienz und Nachhaltigkeit.

Mit dem globalen Umweltprogramm „Mission:Zero“ setzt sich Audi für Dekarbonisierung, verantwortungsvollen Wasserverbrauch, Ressourceneffizienz und Biodiversität ein - auch in diesem neuen Werk. Die Audi FAW NEV Company setzt in allen Produktionsbereichen energieeffiziente und nachhaltige Technologien ein. Zudem überwacht das Unternehmen kontinuierlich die Effizienz aller Anlagen.

Die lokale Produktion des Q6L e-tron wird Ende 2024 beginnen, die Auslieferung an Kund_innen startet 2025. Weitere Volumenmodelle folgen ab 2025 mit der Baureihe Audi A6 e-tron.

Weitere Informationen zum Messeauftritt von Audi auf der Auto China gibt es im [Audi MediaCenter](#).

Kommunikation Produkt und Technologie

Stefan Grillneder

Pressesprecher Modellreihe Q6 e-tron, PPE
(Premium Platform Electric), Connected Car

Telefon: +49 841 89 41449

Mobil: +49 152 57716813

E-Mail: stefan_grillneder@audi.de

www.audi-mediacycenter.com



Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati produzieren an 21 Standorten in 12 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2023 hat der Audi Konzern rund 1,9 Millionen Automobile der Marke Audi, 13.560 Fahrzeuge der Marke Bentley, 10.112 Automobile der Marke Lamborghini und 58.224 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2023 erzielte der Audi Konzern bei einem Umsatz von €69,9 Mrd. ein Operatives Ergebnis von €6,3 Mrd. Weltweit arbeiteten 2023 im Jahresdurchschnitt mehr als 87.000 Menschen für den Audi Konzern, davon rund 53.000 bei der AUDI AG in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie einer Vielzahl neuer Modelle setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, vernetzter Premiummobilität konsequent fort.

Verbrauchs- und Emissionswerte der genannten Modelle:

Audi Q6 e-tron quattro

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 19,6-17,0 (WLTP);

CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0; CO₂-Klasse: A

Audi SQ6 e-tron

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 18,4-17,5 (WLTP);

CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0; CO₂-Klasse: A